

Parteilebens und tauschen Erfahrungen in der organisatorischen und politischen Arbeit aus.

So wurden im Gebiet Rjasan Konferenzen zu folgenden Themen abgehalten: „Das Parteimitglied — ein aktiver Kämpfer der Partei“, „Die Sorge um die Reinheit der Reihen der Partei und hohe Anforderungen an neu aufgenommene Mitglieder der KPdSU — ein Lebensgesetz der Partei und aller ihrer Organisationen“. Im Gebiet Jaroslawl wurden auf Konferenzen folgende Fragen behandelt: „Der XXIII. Parteitag der KPdSU über das Anwachsen der führenden Rolle der Partei beim Aufbau des Kommunismus“, „Das* Statut der KPdSU über die hohe Ehre, Mitglied der Partei zu sein“, „Der Leninische Stil in der Parteilarbeit“.

Die Konferenzen verlaufen gewöhnlich sehr lebhaft und inhaltsreich und zeichnen sich durch eine große Aktivität der Parteimitglieder aus. Das läßt sich in vieler Hinsicht dadurch erklären, daß die Parteiorganisationen diese Konferenzen gründlich vorbereiten. Rechtzeitig werden die Themen der Vorträge und einiger Diskussionsbeiträge festgelegt, Referenten bestimmt, methodische Anleitungen gegeben und Listen der Literatur zusammengestellt, die zum Studium empfohlen werden. In den Parteikabinetten werden gruppenweise und individuelle Konsultationen zu Fragen durchgeführt, die behandelt werden sollen.

Interessant verlief z. B. kürzlich in Tula eine theoretische Konferenz zum Thema: „Die Kader auswählen und erziehen, wie W. I. Lenin es lehrte.“ An ihr nahmen Sekretäre, Abteilungsleiter, Instrukteure des Stadt- und Rayonkomitees der KPdSU, • Sekretäre der Grund-

organisationen, Leiter von Betrieben und Institutionen sowie Funktionäre des Staatsapparates, der Gewerkschaften und des Komsomol teil. An der Vorbereitung und Durchführung der Konferenz waren Mitarbeiter der Lehrstühle für Marxismus-Leninismus an Hochschulen, alte Kommunisten und Veteranen der Oktoberrevolution beteiligt. Die hier durchgeführte Diskussion veranlaßte die Partei- und Wirtschaftsfunktionäre, über vieles nachzudenken. Und bemerkenswert dabei ist, daß nach der Konferenz in den Grundorganisationen Versammlungen abgehalten wurden, auf denen über die Verbesserung der Arbeit mit den Kadern, die Erhöhung der führenden Rolle der Parteimitglieder, eine ver-

Vielseitige Unterstützung durch die Parteiorgane

spricht man über die Weiterbildung der Sekretäre der Grundorganisationen und vieler Funktionäre, darf man natürlich nicht vergessen, daß die Hauptform dieser Weiterbildung die tägliche praktische Unterstützung durch die örtlichen Parteiorgane ist. Für diese Hilfe gibt es vielfältige Formen; dazu gehören die Entgegennahme von Rechenschaftsberichten, kameradschaftliche Gespräche und gründliche, konkrete Anweisungen auf örtlicher Ebene. Große Bedeutung haben auch die Einrichtung von Kabinetten für die organisatorische Parteilarbeit und die Bildung methodischer Räte bei den Stadt- und Rayonkomitees der Partei auf ehrenamtlicher Basis. In den Kabinetten gibt es in der Regel Bücher, Broschüren und Anschauungsmaterial zum Parteaufbau, hier finden gruppenweise und individuelle Konsultationen statt und werden methodische Anleitungen zu einzelnen Fragen gegeben.

In der gegenwärtigen Etappe

stärkte Kontrolle über die Ausführung der Direktiven von Partei und Regierung gesprochen wurde. Scharfe, aber berechnete kameradschaftliche Kritik wurde an allen denjenigen geübt, die keine Initiative zeigen und ihre Dienstpflichten und gesellschaftlichen Aufträge formell auffassen.

Das Wertvollste der meisten theoretischen Konferenzen besteht gerade darin, daß auf ihnen ein sachliches Gespräch über den Leninschen Arbeitsstil, über die Normen und Prinzipien des Parteilebens, die Verantwortung eines jeden einzelnen Parteimitgliedes für die strikte Einhaltung dieser Normen und Prinzipien, für die Festigung und Erhöhung der Kampfbereitschaft ihrer Parteiorganisationen geführt wird.

des Aufbaus des Kommunismus ergeben sich für die Parteiorganisationen sehr komplizierte und verantwortungsvolle Aufgaben. Sie müssen schöpferisch und sachkundig gelöst werden. Das Studium des Parteaufbaus ermöglicht es, sich besser in den Ereignissen und Erscheinungen des vielgestaltigen Lebens zurechtzufinden und entsprechend den Anforderungen der Zeit Mittel zur Vervollkommnung der Arbeitsformen und Arbeitsmethoden zu finden.

Um der weiteren Hebung des Niveaus der gesamten Arbeit willen sind die Parteiorgane berufen, sich mit allen Mitteln um eine allseitige Vertiefung der theoretischen und praktischen Ausbildung der Kader zu kümmern und sie beim systematischen Studium der Probleme des Parteaufbaus und bei der unermüdeten Meisterung der Kunst politisch zu leiten, zu unterstützen.

(Leitartikel aus „Partijnjashin“ Nr. 24/67, gekürzt)